



*Information der  
Gemeinde  
Habach*

**Nr. 2**

**Juli**

**2008**

*Ausschüsse und gemeindliche Aufgaben*

*Abschlagszahlung Kanalbaumaßnahme*

*Grenzsteine/Vermessungen*

*Bau des Vereinsheims*

*Eine Bitte Ihrer Gemeindeverwaltung – Abgabe der Lohnsteuerkarten*

*Sichtbehinderung durch Hecken und Sträucher*

*Schülerlotsen*

*Vorstellung des Hospizvereines im Pfaffenwinkel*

*Ein herzliches „Vergelt's Gott“*

*Die Gemeinde bedankt sich....*

*Veranstaltungshinweise*

## Ausschüsse und gemeindliche Aufgaben

In der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates wurden die für die Gemeindearbeit notwendigen Ausschüsse und deren Mitglieder gewählt. Gleichzeitig wurden verschiedene Aufgaben an die Gemeinderatsmitglieder vergeben, für die sie verantwortlich sind. Jedes Gemeindemitglied kann sich, nach telefonischer Anmeldung, an die Gemeinderäte wenden.

**1. Bürgermeister:** Michael Strobl, Hölmühler Str. 4a, Tel.: 08847/6455 priv.  
Hofmark 1, Tel.: 08847/1327 (Gemeinde)  
Sprechzeiten: Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Donnerstag: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

**2. Bürgermeister:** Josef Hoiß, Thomamühle 1, Dürnhausen, Tel.: 08856/325

**3. Bürgermeister:** Georg Greinwald, Antdorfer Str. 6 a, Tel.: 08847/6006

### Grundstücks- und Bauausschuss:

1. Vorsitzender: Michael Strobl, Hölmühler Str. 4 a, Tel.: 08847/6455  
Georg Greinwald, Antdorfer Str. 6 a, Tel.: 08847/6006  
Andreas Hackl, Eichbichlstr. 8, Tel.: 08847/698708  
Josef Hoiß, Thomamühle 1, Dürnhausen, Tel.: 08847/325  
Gernot Mrotzek, Auf der Leiten 16, Tel.: 08847/699793  
Klaus Sonner, Am Hochfeld 10, Tel.: 08847/1355

### Straßen- und Wegeausschuss:

1. Vorsitzender: Josef Hoiß, Thomamühle 1, Dürnhausen, Tel.: 08847/325  
Dr. Helmut Burtscher, Ährenanger 10, Tel.: 08847/781  
Gernot Mrotzek, Auf der Leiten 16, Tel.: 08847/699793  
Klaus Sonner, Am Hochfeld 10, Tel.: 08847/1355

### Rechnungsprüfungsausschuss:

1. Vorsitzender: Hubert Süß, Schloßbergstr. 11, Dürnhausen, Tel.: 08856/933717  
Bernhard Klose, Antdorfer Str. 28, Tel.: 08847/1471  
Klaus Radiske, Steinberg 14, Tel.: 08847/1339

### Angelegenheiten der gemeindlichen Aufgaben:

**Internet, EDV und Breitbandpate:** Dr. Helmut Burtscher, Tel.: 08847/781  
**Gewerbebetriebe und Gewerbetreibende:** Peter Lang, Tel.: 08847/1505  
**Wasser einschl. Wasserhaus u. Hochbehälter:** Klaus Radiske, Tel.: 08847/1339  
**Kanal einschl. Pumphäuser:** Georg Greinwald, Tel.: 08847/6006  
**Veranstaltungen und Feste:** Hannelore Jaresch Tel. 08847/698602  
**Jugend und Familien:** Bernhard Klose, Tel.: 08847/1471  
**Senioren und Familien:** Dr. Helmut Burtscher, Tel.: 08847/781

<b>Sportplatz:</b>	Gernot Mrotzek, Tel.: 08847/699793
<b>Bolzplatz:</b>	Stephanie März, Tel.: 08847/698299
<b>Kindergarten einschl. Kindergartengebäude:</b>	Gernot Mrotzek, Tel.: 08847/699793
<b>Schulgebäude:</b>	Georg Greinwald, Tel.: 08847/6006
<b>Schulbetrieb:</b>	Hannelore Jaresch Tel. 08847/698602
<b>Feuerwehrrhäuser Habach u. Dürnhausen:</b>	Klaus Radiske, Tel.: 08847/1339
<b>Schlachthaus m. Nebengebäude u. Waage:</b>	Andreas Hackl, Tel.: 08847/698708
<b>Badeplatz mit Badehütte:</b>	Klaus Sonner, Tel.: 08847/1355
<b>Buswartehäuschen Habach:</b>	Stephanie März, Tel.: 08847/698299
<b>Buswartehäuschen Dürnhausen:</b>	Hubert Süß, Tel.: 08856/933717
<b>Ulrichsbrunnen und Grotte:</b>	Peter Lang, Tel.: 08847/1505
<b>Mesnerhaus, Leichenhaus u. Kriegerdenkmal:</b>	Peter Lang, Tel.: 08847/1505
<b>Gemeindewald:</b>	Klaus Sonner, Tel.: 08847/1355
<b>Verpachtungen:</b>	Hubert Süß, Tel.: 08856/933717
<b>Tourismus Habach:</b>	Hubert Süß, Tel.: 08856/933717



### Abschlagszahlung Kanalbaumaßnahme

Zur Finanzierung der Kanalbaumaßnahme wurde durch den GR beschlossen, Kanalbeiträge auf Grund der Beitrags- und Gebührensatzung zur EWS (Entwässerungssatzung) zu erheben. Die Beiträge sollen in 3 Raten, 2 Vorauszahlungen während dem Bau des Kanals, und eine Restzahlung bei Abschluss der Maßnahme, erfolgen. Die 1. Vorauszahlung wurde mit Bescheid vom September 2005 (10, -- € pro m<sup>2</sup> Geschossfläche) und die 2. Vorauszahlung (8, -- € pro m<sup>2</sup> Geschossfläche) mit Bescheid vom Oktober 2006 von der VG erhoben.

Da es sehr wahrscheinlich ist, dass die endgültige Kanalabrechnung noch längere Zeit auf sich warten lässt (erst möglich, wenn alle Rechnungen und **Zuschüsse** eingegangen sind), wird die Gemeinde laut Gemeinderatsbeschluss vom 01.07.2008 eine 3. Abschlagszahlung in Höhe von **5,-- € pro m<sup>2</sup> Geschossfläche** als Kanalbeitrag nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur EWS durch die Verwaltung erheben (ca. Oktober/November).



### Grenzsteine/Vermessungen

Durch den Kanalbau wurden und mussten Grenzsteine entfernt werden. Die Gemeinde wird das Vermessungsamt beauftragen, diese wieder einzumessen und zu setzen. Bitte melden Sie der Gemeinde, wenn auch an Ihrem Grundstück Grenzsteine entfernt wurden und wir davon keine Kenntnis haben.

Außerdem können auch private Vermessungen gemeldet werden (das ausführende Vermessungsamt würde sich direkt mit Ihnen in Verbindung setzen). Die Gemeinde wird dann die Gesamtanzahl an das Vermessungsamt weiterleiten. Um so mehr Vermessungspunkte in einem Zug gemeldet werden, um so günstiger die Vermessungskosten für alle. Bitte melden Sie Ihre Grenzsteine bzw. Vermessungen **bis Freitag, 25. Juli 2008** bei der Gemeinde (Tel.: 08847/1327).



### **Bau des Vereinsheims**

Nicht mehr zeitgemäße Umkleideräume für den Sportverein in der Grundschule und zunehmende räumliche Enge im Probenraum der Musikkapelle waren im Jahre 2004 der Anlass, in die Planung eines gemeinsamen Vereinsheimes einzutreten.

Nach vielen Planungsvarianten und Diskussionen ist nun ein Bau- und Finanzierungskonzept entstanden, das auch von der Gemeinde in vollem Umfang unterstützt wird.

Neben den finanziellen Mitteln der Vereine und der Gemeinde ist zur Realisierung auch ein großer Anteil an Eigenleistung aufzubringen. Diese Eigenleistung wird sicherlich zum großen Teil von den Vereinen erbracht, jedoch appelliert die Gemeinde an alle Einwohner, sich auch ihren Möglichkeiten entsprechend mit einzubringen und zu engagieren. Dieses Bauvorhaben ist nicht nur für die beteiligten Vereine, sondern auch für die Gemeinde ein wichtiges Zukunftsprojekt.

Zur ausführlichen Information ist am **Sonntag, den 14.09.2008**, eine Info-Veranstaltung mit musikalischem Frühschoppen geplant. Zusätzlich werden Unterlagen verteilt mit der Möglichkeit, einzutragen, in welcher Weise man das Vorhaben unterstützen möchte.



### **Eine Bitte Ihrer Gemeindeverwaltung – Abgabe der Lohnsteuerkarten**

Wir bitten Sie, nicht mehr für Ihre Einkommensteuerveranlagung benötigte Lohnsteuerkarten an die Gemeinde Habach oder die Verwaltungsgemeinschaft Habach zurückzugeben. Dadurch werden Verluste bei der Verteilung des Steueraufkommens vermieden.

Das Aufkommen an der Lohn- und Einkommensteuer steht dem Bund, den Ländern und Gemeinden gemeinsam zu. Der gemeindliche Anteil beträgt 15 v.H., der Bund und die Länder erhalten jeweils 42,5 v.H. Der individuelle Anteil, der jeder Gemeinde zusteht, errechnet sich aus den konkreten Lohn- und Einkommensteuerleistungen, die in einer Gemeinde erbracht werden. Je mehr Lohn- und Einkommensteuer die Bewohner einer Gemeinde bezahlen, um so höher ist der Anteil, der an die Gemeinde abgeführt wird. Jede Lohnsteuerkarte, die wegen Nichtablieferung in der Statistik fehlt, kann für die betroffene Kommune einen finanziellen Nachteil bedeuten. Dies trifft allerdings dann nicht zu, wenn die Steuerkarten ohnehin im Rahmen einer Einkommensteuer- oder Arbeitnehmerveranlagung (früher Lohnsteuerjahresausgleich) dem Finanzamt vorgelegt werden. Wir brauchen Ihre Hilfe, damit das örtliche Steueraufkommen ermittelt werden kann. Das geschieht durch Rückgabe der nicht mehr benötigten Lohnsteuerkarten. Daraus wird alle drei Jahre eine Statistik gefertigt, die für die Steuerverteilung maßgebend ist. Grundlage für die aktuellen statistischen Erhebungen ist das Jahr 2007. Wir bitten Sie, alle für die Steuererklärung nicht benötigten Lohnsteuerkarten 2007 bei der Gemeinde Habach oder der Verwaltungsgemeinschaft Habach abzugeben.

Wir danken für Ihre Unterstützung.



### **Sichtbehinderung durch Hecken und Sträucher**

Unzureichende Sichtverhältnisse aufgrund hereinragender Äste und Zweige sowie hohe Anpflanzungen in den Straßen, Gehwegen und Radwegen (sog. öffentliche Flächen), veranlassen die Gemeinde Habach, die Haus- und Grundstücksbesitzer an die im Bayer. Straßen- und Wegegesetz enthaltene Verpflichtung zu erinnern, eine ordnungsgemäße Einsicht von Verkehrszeichen und Flächen zu gewährleisten.

Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass bei Unfällen, die sich in diesem Zusammenhang ereignen, die daraus resultierenden Schäden der Grundstückseigentümer bzw. der beteiligte Verkehrsteilnehmer zu tragen hat.

**Beim Zuschnitt gilt es folgendes zu beachten:**

- Hecken und Sträucher, welche die Sicht versperren, dürfen eine Höhe von 0,80 m nicht überschreiten. Bei überhängenden Hecken

und sonstigen Anpflanzungen bitte bis zum Zaun bzw. innerhalb der Grundstücksgrenze zurückschneiden.

- Sollten Äste und Zweige in die **Fahrbahn** hineinreichen, ist eine lichte Höhe von mind. 5 Meter einzuhalten. Entlang von **Geh- und Radwegen** sind Büsche und Bäume bis zu einer lichten Höhe von 2,50 m auszuschneiden.

Die Gemeinde bittet alle betroffenen Grundstückseigentümer den Rückschnitt baldmöglichst vorzunehmen.

Außerdem möchte die Gemeinde darauf hinweisen, dass in der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen festgehalten ist, dass die Vorder- und Hinterlieger bei Bedarf dazu angehalten sind, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte freizumachen.



### **Schülerlotsen**

Das Bayerische Staatsministerium weist wieder auf die Gemeinschaftsaktion „Sicher zur Schule – Sicher nach Hause“, Maßnahmen zur Schulwegsicherung, hin.

Deshalb sucht die Gemeinde drei bis vier ehrenamtliche Schülerlotsinnen- und lotsen. Der Dienst ist an jedem Schultag von 07.15 Uhr bis 07.35 Uhr an der Hauptstraße beim Bistro „Zum Trödler“ und an der Antdorfer Str. bei der Schreinerei Promberger zu versehen.

Wer sich vorstellen kann, diesen Dienst für die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler zu leisten, meldet sich bitte bei der Gemeinde unter der Tel.: 08847/1327, oder zu den üblichen Amtsstunden.



### **Vorstellung des Hospizvereines im Pfaffenwinkel**

Durch den Hospizverein werden Menschen auf ihrem letzten Lebensweg zu Hause von ehrenamtlichen Helfern begleitet. Dieser Verein wurde 1992 gegründet. Er besteht aus 8 Gruppen, 120 Helfern und 500 Mitgliedern. Es werden evangelische und katholische Pfarrer in das soziale Umfeld mit eingeschlossen. Nun wird auch versucht mit Hausärzten enger zusammenzuarbeiten, damit diese Menschen länger zuhause bleiben können. Auf Wunsch werden Angehörige auch nach

dem Todesfall noch betreut. Im letzten Jahr wurden 282 Begleitungen geleistet.

Möglich ist auch eine stationäre Aufnahme im Hospiz in Polling. Es stehen offiziell 8 Betten zur Verfügung, es werden ca. 100 Personen/Jahr aufgenommen.

Obwohl die Mitarbeiter ehrenamtlich arbeiten, ist der Verein auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Als Information liegen die Broschüren „Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst“, „Leben bis zuletzt“ und „Hospiz- und Palliativbetreuung durch den Hospizverein im Pfaffenwinkel e.V.“ in der Gemeinde (1. Stock, Prospektständer) aus.



### Ein herzliches „Vergelt's Gott“

möchte die Musikkapelle Habach aussprechen, die bei ihrem alljährlichen Jahreskonzert in Spatzenhausen zu einer Spende für die „Hauersche Kinderklinik“ aufgerufen hat. Der Klinik konnte ein Betrag von **1.225,50 €** ausgehändigt werden.



### Die Gemeinde bedankt sich....

bei **allen Helfern** des diesjährigen Ramadamas, die unsere Fluren von Unrat jeglicher Art befreit haben,

bei Herrn **Bert Werle** für die kostenlose Bereitstellung eines Containers und die kostenlose Entsorgung des Abfalls vom Ramadama,

beim **Obst- und Gartenbauverein** für die Bepflanzung der Verkehrsinseln im Gemeindebereich und am Grünstreifen des Dürnhausener Brunnens.

bei **allen Helfern**, die im und um das Kriegerdenkmal Rasen mähen, dieses pflegen und für Ordnung sorgen.



## Veranstaltungshinweise

12./13.07.2008	Weihfest Musikkapelle (Ausweichtermin)	Koppenbergweiher
17.07.2008	Kurkonzert Musikkapelle	Bad Kohlgrub
27.07.2008	Pfarrfest	Dürnhausen
03.10.2008	Familienwallfahrt	Benediktbeuern
05.10.2008	Fahrzeugweihe Feuerwehrauto	Pfarrkirche/Feuerwehrhaus
11.10.2008	Töggelen	Feuerwehrhaus
19.10.2008	Blasmusikfestival	Spatzenhausen
08./09.11.2008	Töggelen in Südtirol (alle Vereine)	
14./15.11.2008	Martini- und Hans Rötzer-Gedächtnis- schießen	Schützenhaus
16.11.2008	Volkstrauertag (Versammlung Veteranenverein)	Pfarrkirche/Trödler
19.11.2008	Terminbesprechung Vereine für 2009	Schützenhaus
21.11.2008	Siegerehrung Martini- und Hans Rötzer- Gedächtnisschießen	Schützenhaus
28.11.2008	CSU-Entenessen	Eichbichlstüberl
30.11.2008	Adventfeier Mütterverein	Trödler
06.12.2008	Nikolausfeier ASV Habach	Trödler
07.12.2008	Adventsingen	Pfarrkirche

